

Allgemeine Nutzungsbedingungen

für das Kundenportal der Hausgrund GmbH, Haus- und Grundstücksverwaltung
Registergericht: AG München, Registernr.: HRB 5579,
vertreten durch die Geschäftsführer Robin Bräuner und Ernst Stadler,
Meggendorferstr. 66 in 80993 München, USt-Ident.-Nr.: DE234431241
(nachfolgend „Portalbetreiber“ genannt).

Telefon: +49 (0)89 1436940 Fax: +49 (0)89 14369494 E-Mail: info@hausgrund-muenchen.de

1. Vertragsgegenstand, Nutzer, Geltungsbereich

- 1.1 Das Kundenportal ist ein Online-Kundenportal zur Verwaltung von Immobilien für Eigentümer und Mieter (nachfolgend „das Portal“ genannt). Über das Portal kann sich der Nutzer jederzeit über Dokumente, z.B. Jahresabrechnungen sowie über Neuigkeiten und Meldungen rund um seine Immobilie bzw. angemietete Wohnung informieren.
- 1.2 Das Portal darf ausschließlich von volljährigen Haus-, Wohnungseigentümern sowie Mitgliedern einer Wohnungseigentümergeinschaft und Mietern (nachfolgend: „Nutzer“ genannt) genutzt werden. Das Portal richtet sich sowohl an Verbraucher wie auch an Unternehmer (vgl. Ziff. 2).
- 1.3 Diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen (nachfolgend „AGB“ genannt) gelten für sämtliche Willenserklärungen, Verträge und rechtsgeschäftlichen oder rechtsgeschäftsähnlichen Handlungen des Portalbetreibers mit seinen Nutzern. Gegenbestätigungen des Nutzers unter Hinweis auf eigene Geschäfts- und/oder Einkaufsbedingungen widerspricht der Portalbetreiber hiermit ausdrücklich. Die Bedingungen des Nutzers werden nicht Bestandteil von Vereinbarungen der Parteien, wenn sie nicht vom Portalbetreiber ausdrücklich bestätigt werden.

2. Begriffsbestimmungen

- 2.1 „Verbraucher“ im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die den Vertrag zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (vgl. § 13 BGB).

- 2.2 „Unternehmer“ ist jeder Nutzer, der bei Abschluss des Vertrages in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (vgl. § 14 Abs. 1 BGB).

3. Vertragsschluss, Vertragssprache, Kundendienst

- 3.1 Der Nutzer wird vom Portalbetreiber für die Nutzung des Kundenportals per E-Mail mit einem individuellen Link eingeladen. Auf der Registrierungsseite kann der Nutzer ein persönliches Kennwort vergeben, Eingabefehler erkennen und über die Tastatur jederzeit korrigieren. Indem der Kunde auf „Anmelden“ klickt, gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Nutzungsvertrags zur Nutzung des Portals ab.
- 3.2 Unbeschadet des Rechts, einen Nutzer als Vertragspartner ohne Angabe von Gründen ablehnen zu dürfen, nimmt der Portalbetreiber das Angebot an, in dem er das Benutzerkonto des Nutzers freischaltet und dem Nutzer den erfolgreichen Abschluss der Anmeldung auf dem Bildschirm bestätigt.
- 3.3 Für den Vertragsschluss steht die Sprache Deutsch zur Verfügung. Der Nutzer erhält mit dem Einladungs-Link die wesentlichen Informationen zur Nutzung des Portals, diese AGB sowie die Datenschutzerklärung per E-Mail zugesandt. Darüber hinaus speichert der Portalbetreiber keinen Vertragstext, der für den Nutzer im Internet abrufbar wäre.
- 3.4 Der Kundendienst des Portalbetreibers ist unter den oben genannten Kontaktdaten

von Montag bis Freitag von 8.30-12.00 Uhr erreichbar.

4. Leistungen des Portalbetreibers, technische Voraussetzungen

- 4.1 Der Portalbetreiber stellt ein Online-Portal zur Verfügung, das Mitgliedern von Eigentümergemeinschaften und Mietern einen schnellen und aktuellen Überblick über ihr Objekt, die bestehenden Verträge und Unterlagen sowie wichtige Termine (z.B. Eigentümerversammlungen, Heizungsableser, etc.) und Neuigkeiten rund um die Immobilie verschafft. Im Bereich „Meine Dokumente“ kann der Nutzer Verträge, Rechnungen und Jahresabrechnungen herunterladen.
- 4.2 Über das Portal können auch Nachrichten empfangen und Meldungen an die Hausverwaltung verschickt werden. Die Einzelheiten zu den angebotenen Funktionen des Portals sind der Funktionsbeschreibung zu entnehmen.
- 4.3 Für die Nutzung des Portals ist ein handelsüblicher PC mit gängigem Betriebssystem (z.B. Windows 10, macOS, etc.) und Browser-Software auf aktuellem Stand (z.B. *Mozilla Firefox*, *Safari*, *Chrome*, etc.) sowie eine Internetverbindung erforderlich, die nicht Teil der Leistungen des Portalbetreibers sind.

5. Zustimmung zur Kommunikation in elektronischer Form

- 5.1 Der Nutzer stimmt mit dem Abschluss des Nutzungsvertrages zu, dass die Kommunikation zwischen ihm und dem Portalbetreiber bzw. der Hausverwaltung in Bezug auf Mitteilungen, Verträge und Rechnungen im Zusammenhang mit seiner Immobilie ausschließlich in elektronischer Form erfolgt und entsprechende Dokumente in seinem Postfach auf der Plattform zum Download bereitgestellt werden.
- 5.2 Es obliegt daher dem Nutzer, das Portal in regelmäßigen Abständen aufzusuchen, um entsprechende Dokumente, Rechnungen oder Abrechnungen herunter zu laden. Da die Dokumente, Rechnungen oder Abrechnungen auch fristgebundene Inhalte haben können, wird dem Nutzer

empfohlen, das Online-Portal mindestens einmal pro Woche aufzusuchen.

6. Widerrufsrecht, Widerrufsbelehrung

- 6.1 Ist der Nutzer Verbraucher (vgl. Ziffer 2.1), kann der Nutzer den Nutzungsvertrag jederzeit ohne Angabe von Gründen nach Maßgabe der als **Anlage 1** beigefügten Widerrufsbelehrung widerrufen.
- 6.2 Beim Portal handelt es sich um digitale Inhalte gemäß § 312f Abs. 3 BGB. Vor Abschluss des Registrierungsprozesses wird der Nutzer aufgefordert, seine Zustimmung zu erteilen, dass die Verwaltung mit der Ausführung des Nutzungsvertrages vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt und der Kunde sein Widerrufsrecht bei Ausführung des Nutzungsvertrages verliert.

7. Obliegenheit des Nutzers, Haftung für eigene Inhalte, Freistellung

- 7.1 Es obliegt dem Nutzer, seine innerhalb des Accounts auf dem Portal gespeicherten Verträge, Daten und Informationen in regelmäßigen Abständen auf eigenen Speichermedien zu sichern.
- 7.2 Das Portal ermöglicht es dem Nutzer, Nachrichten an die Hausverwaltung zu schicken (nachfolgend insgesamt „Inhalte“ genannt). Der Nutzer ist allein für die von ihm erstellten Inhalte verantwortlich, und der Portalbetreiber wird sie nicht vorab auf ihre Rechtmäßigkeit prüfen. Der Nutzer verpflichtet sich, keine Inhalte zu verbreiten, die rassistisch, beleidigend, pornographisch noch anderweitig rechtswidrig sind. Hochgeladene Inhalte müssen frei von Rechten Dritter sein.
- 7.3 Unzulässig sind Inhalte, die gegen Wettbewerbsgesetze, Urheberrechte, gewerbliche Schutzrechte (z.B. Marken, Designrechte, Gebrauchsmusterrechte) oder sonstige gesetzliche Bestimmungen (z.B. Jugendschutzgesetze) oder Rechte Dritter verstoßen, die unwahre oder unvollständige Angaben enthalten oder die anderweitig irreführend sind.
- 7.4 Dem Nutzer ist es untersagt, den anderen Teilnehmern des Portals unerwünschte

Werbe-Mails (Spam) oder sonstige Nachrichten mit rechtswidrigen, rassistischen oder beleidigenden Inhalten zu schicken. Er hat jegliche Manipulation des Portals oder den Einsatz von Schadsoftware (Viren, Würmer, Trojaner, etc.) zu unterlassen.

- 7.5 Verstößt der Nutzer schuldhaft gegen eine der in Ziffern 7.2 bis 7.4 genannten Verpflichtungen und wird der Portalbetreiber aus diesem Grund von Dritten in Anspruch genommen, stellt der Nutzer den Portalbetreiber auf erstes Anfordern von sämtlichen Ansprüchen Dritter und Kosten (einschließlich erforderlicher Anwaltskosten) frei. Der Portalbetreiber wird den Nutzer unverzüglich über eine Inanspruchnahme durch Dritte informieren und ihm Gelegenheit geben, zu den Ansprüchen Stellung zu nehmen. Der Nutzer verpflichtet sich, unverzüglich sämtliche zur Verteidigung gegen die Ansprüche Dritter erforderlichen Unterlagen und Informationen zur Verfügung zu stellen. Weitere oder weitergehende Schadensersatzansprüche bleiben dem Portalbetreiber vorbehalten.

8. Laufzeit, Kündigung, Folgen der Kündigung

- 8.1 Der Vertrag zur Nutzung des Portals läuft auf unbestimmte Zeit und kann jederzeit ordentlich ohne Angabe von Gründen mit einer Frist von 4 Wochen gekündigt werden. Die Wohnungseigentümergeinschaft, für welche der Portalbetreiber das Portal betreibt, kann durch Beschluss der Wohnungseigentümerversammlung eine hiervon abweichende Kündigungsfrist vereinbaren.
- 8.2 Das beiderseitige Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt. Auf Seiten des Portalbetreibers liegt ein wichtiger Grund unter anderem dann vor, wenn der Nutzer schuldhaft die Zugangsdaten missbraucht, etwa durch Weiterleitung an Dritte, oder in schuldhafter Weise gegen eine der in Ziffern 7.2. bis 4. genannten Verpflichtungen verstößt.
- 8.3 Falls der Portalbetreiber im Sinne der vorstehenden Ziffer 8.2 außerordentlich kündigt, darf der Nutzer das Portal auch mit

anderen Nutzerkonten nicht mehr benutzen und sich auch nicht erneut für das Portal registrieren.

- 8.4 Nach Beendigung des Vertrages löscht der Portalbetreiber alle Inhalte des Nutzers und deaktiviert das Kundenkonto. Dies gilt nicht für Inhalte (wie z.B. Betriebskostenabrechnungen), die aus gesetzlichen Gründen (z.B. Steuerrecht, Bilanzrecht) länger aufbewahrt werden müssen oder die der Portalbetreiber aus berechtigten Gründen weiterhin speichert, um z.B. Missbrauch des Portals oder widerrechtliche Neuansmeldungen eines gesperrten Nutzers zu verhindern.

9. Gewährleistung, Haftung

- 9.1 Es besteht ein gesetzliches Mängelhaftungsrecht für die Verträge mit dem Portalbetreiber. Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen des BGB.
- 9.2 Der Portalbetreiber gewährleistet nicht die Richtigkeit und Vollständigkeit der von den Nutzern eingestellten Inhalte. Der Portalbetreiber garantiert auch keinen bestimmten wirtschaftlichen Erfolg durch die Nutzung des Portals.
- 9.3 Im Falle von Schäden durch Verlust von Daten haftet der Portalbetreiber nicht, wenn und soweit die Schäden durch eine regelmäßige und vollständige Sicherung der Inhalte durch den Kunden (vgl. Ziffer 7.1) hätten vermieden werden können.
- 9.4 Schadensersatzansprüche wegen Pflichtverletzung und aus unerlaubter Handlung sowie Ansprüche auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen sind gegenüber dem Portalbetreiber und seinen Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen vorbehaltlich der nachstehenden Ausnahmen ausgeschlossen.
- 9.5 Die vorgenannte Haftungsbeschränkung gilt nicht, wenn der Schaden vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde, in Fällen der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten, d.h. solcher vertraglicher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages über-

haupt erst ermöglicht, und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. Sie gilt ferner nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, wenn der Portalbetreiber die Pflichtverletzung zu vertreten hat. Die Beschränkung gilt weiterhin nicht für Schäden, die auf dem Fehlen einer zugesicherten Eigenschaft beruhen oder für die eine Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz vorgesehen ist. In Fällen einer leicht fahrlässigen Schadensersatzhaftung ist der Schaden begrenzt auf typische und vorhersehbare Schäden.

10. Online-Registrierung, Zugangsdaten

- 10.1 Die Nutzung des Portals setzt eine vorherige Registrierung voraus. Nach dem Anklicken des Einladungs-Links und der Registrierung richtet der Portalbetreiber für den Nutzer einen Nutzeraccount ein (im Folgenden einschließlich des Kennwortes "Zugangsdaten" genannt). Zu einer späteren Änderung der Zugangsdaten ist der Portalbetreiber aus Sicherheitsgründen jederzeit berechtigt. Dem Nutzer werden in diesem Falle ein Link zur Änderung der Zugangsdaten unverzüglich per E-Mail mitgeteilt.
- 10.2 Jeder Nutzer darf sich maximal einmal für das Portal registrieren. Sämtliche Angaben bei der Registrierung erfolgen vollständig und wahrheitsgemäß. Der Nutzeraccount ist nicht auf Dritte übertragbar.
- 10.3 Der Nutzer ist für den Schutz der Zugangsdaten selbst verantwortlich. Sie sind geheim zu halten und dürfen vorbehaltlich einer ausdrücklichen Zustimmung des Portalbetreibers Dritten nicht zugänglich gemacht werden. Dem Nutzer ist bekannt, dass Dritte im Falle der Kenntnis der Zugangsdaten missbräuchlich im Namen des Nutzers im Portal agieren könnten. Stellt der Nutzer fest oder hegt er den Verdacht, dass seine Zugangsdaten durch Dritte verwendet werden, ändert er entweder in seinem Account unverzüglich seine Zugangsdaten oder unterrichtet den Portalbetreiber unverzüglich von dem Vorfall.

- 10.4 Bei begründetem Verdacht auf Missbrauch der Zugangsdaten des Nutzers, insbesondere wenn dieser durch den Nutzer selbst angezeigt wurde, ist der Portalbetreiber zur sofortigen zeitweisen Sperrung des Zugangs oder - in Fällen des schuldhaften Handelns des Kunden - zur außerordentlichen Kündigung (vgl. Ziff. 8.2) berechtigt. Über die Sperrung der Zugangsdaten informiert der Portalbetreiber den Nutzer umgehend.

11. Datenschutz

Die Datenschutzpraxis des Portalbetreibers richtet sich nach den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie des Telemediengesetzes (TMG). Weiterführende Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten des Nutzers sind den Datenschutzhinweisen zu entnehmen.

12. Informationsmail

Der Portalbetreiber behält sich vor, den Nutzer per E-Mail über Neuigkeiten des Portals zu informieren.

13. Rechte an den Inhalten des Nutzers

- 13.1 Die Rechte an Inhalten (z.B. Texte, Fotos, etc.), die der Nutzer im Portal hochlädt, verbleiben bei dem Kunden. Er räumt dem Portalbetreiber jedoch im Rahmen des Vertragszwecks ein einfaches, übertragbares, räumlich unbegrenztes und zeitlich auf die Dauer des Vertrags zur Nutzung des Portals beschränktes Recht ein, die Inhalte zu bearbeiten, zu vervielfältigen und für registrierte Nutzer öffentlich zugänglich zu machen. Das Recht umfasst auch die Vervielfältigung, öffentliche Zugänglichmachung und Bearbeitung der Inhalte zum Zwecke der Darstellung in mobilen Anwendungen.
- 13.2 Der Portalbetreiber behält sich zur vor, Inhalte ganz oder in Teilen auf der Plattform zeitweilig zu sperren oder endgültig zu entfernen, falls konkrete Anhaltspunkte vorliegen, dass die Inhalte gegen diese AGB o-

der gegen gesetzliche Vorschriften verstoßen, oder der Nutzer schuldhaft vertragliche Verpflichtungen verletzt hat.

14. Änderungen der AGB

14.1 Der Portalbetreiber behält sich vor, diese AGB zu ändern. Der Nutzer stimmt den geänderten AGB ausdrücklich dadurch zu, dass er ggf. nach Einloggen auf dem Portal die entsprechende Checkbox anklickt. Im Übrigen weist der Plattformbetreiber auf Änderungen der AGB durch eine Information an den Nutzer ausdrücklich hin. Die geänderten AGB werden dem Nutzer spätestens 45 Tage vor Umsetzung der geänderten AGB mitgeteilt. Die Zustimmung durch den Nutzer gilt als erteilt, wenn er den AGB nicht bis zur Umsetzungsfrist ausdrücklich widerspricht. Widerspricht der Nutzer den Änderungen, sind sowohl der Plattformbetreiber wie auch der Nutzer berechtigt, den Vertrag ordentlich zu kündigen.

14.2 Der Plattformbetreiber weist in der Information auf die geänderten AGB, die Möglichkeit des Widerspruchs, die hierbei einzuhaltende Frist und die Folgen der Fristversäumnis sowie auf die Kündigungsmöglichkeit hin. Der Plattformbetreiber wird ggf. die geänderten AGB auch auf dem Portal öffentlich zugänglich machen.

15. Schlussbestimmungen; Online-Streitbeilegung

15.1 Auf den Vertrag findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Die Geltung des UN-Kaufrechts sowie des deutschen Internationalen Privatrechts ist ausgeschlossen. Ist der Nutzer ein Verbraucher (vgl. Ziffer 2.1), sind darüber hinaus die zwingenden Verbraucherschutzbestimmungen anwendbar, die in dem Staat gelten, in denen der Kunde den gewöhnlichen Aufenthalt hat, sofern sie dem Nutzer einen weitergehenden Schutz im Vergleich zum deutschen Recht bieten.

15.2 Ist der Nutzer ein Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden

Ansprüche der Sitz des Portalbetreibers. Entsprechendes gilt für Kunden ohne festen Wohnsitz in Deutschland, oder sofern der Nutzer seinen festen Wohnsitz nach Wirksamwerden dieser AGB ins Ausland verlegt hat oder wenn Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort des Nutzers zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.

15.3 Der Portalbetreiber ist berechtigt, ohne Zustimmung des Nutzers die vertraglichen Leistungen auch unter Einsatz von Beauftragten oder sonstigen Hilfspersonen zu erbringen. Der Portalbetreiber ist außerdem befugt, Rechte und Pflichten aus dem Vertragsverhältnis mit dem Nutzer oder das Vertragsverhältnis insgesamt auf Dritte zu übertragen. Eine entsprechende Übertragung kündigt der Portalbetreiber mit einer Frist von sechs Wochen an. Der Nutzer ist berechtigt, den Vertrag innerhalb der Ankündigungsfrist ordentlich zu kündigen.

15.4 Sollte eine Bestimmung der AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die Parteien verpflichten sich in diesen Fällen, eine Klausel zu vereinbaren, die dem von den Parteien erkennbar erfolgten wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Regelung möglichst nahe kommt. Entsprechendes gilt für die Ausfüllung etwaiger Regelungslücken.

15.5 **Link zur OS-Plattform gemäß Art.14 Abs.1 der Verordnung EU Nr. 524/2013:**
<http://ec.europa.eu/consumers/odr/>

Der Portalbetreiber ist weder gesetzlich verpflichtet noch auf freiwilliger Basis dazu bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen. Der Portalbetreiber wird sich im Konfliktfall bemühen, mit dem Nutzer eine für beide Seiten akzeptable Lösung zu finden. Da Schlichtungsstellen kostenpflichtig sind, wird der Portalbetreiber auch in dem wohlverstandenen Kosteninteresse des Nutzers nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilnehmen.

Stand: April 2021

Anlage 1: Widerrufsbelehrung und Musterwiderrufsformular

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Hausgrund GmbH, Meggendorferstr. 66 in 80993 München, Fax: 089-14369494, Email: info@hausgrund-muenchen.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An [hier ist der Name, die Anschrift und gegebenenfalls die Telefaxnummer und E-Mail-Adresse des Unternehmers durch den Unternehmer einzufügen]:
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.